



EINFÜHRUNG

Gemeinsam wollen wir uns als Gemeinde in den nächsten Wochen mit 5 (eher unbekannt) Persönlichkeiten aus der Vergangenheit auseinandersetzen, was diese mit Gott erlebt haben und was dies mit unserem Leben heute zu tun haben könnte. Dazu sollen die Predigten am Sonntag dienen, sowie dieses Vertiefungsmaterial.

Für jede Woche gibt es für dich und deine Kleingruppe ein komplettes Programm, das ihr gerne so anpassen könnt, wie ihr es braucht. Ein Abend besteht aus vier Teilen.



get together (zusammenkommen) Fünf Wochen ist keine lange Zeit und trotzdem wollen wir als Gruppe zusammenwachsen. Auch wenn Ihr schon länger als Gruppe gemeinsam unterwegs seid, tut es gut, erst einmal „aufzutauen“ und mit der Themenreihe und den Erwartungen der anderen vertraut zu werden. Wir reflektieren die „Schritte“, die wir die letzte Woche versucht haben. Mit Blick auf die Predigt vom Sonntag nehmen wir uns Zeit für einen Austausch und konkrete Fragen führen uns in das Thema ein. Wir hören aufeinander und starten mit einem Gebet. *[25min]*



get more (mehr bekommen) Wir nehmen das Thema in den Blick und vertiefen die Predigt vom Sonntag in einer Bibelarbeit/Input. Eine Person aus der Gruppe sollte sich vorbereiten. *[25min]*



get on (weitermachen) Jüngerschaft passiert „jeden Tag“. Wie kann die Woche aussehen? Welche Aufgaben nimmt jeder persönlich mit? Hier muss es konkret werden. Jeder soll sich überlegen, was er in der Woche umsetzen will. *[10min]*



get ready (bereit machen) Gebetszeit *[10min]*

THEMENÜBERSICHT

28.07.2024 heldenhaft – Primus Trubar (Samy)

04.08.2024 heldenhaft – Jackie Pullinger (Samy)

18.08.2024 heldenhaft – noch offen (Uli)

25.08.2024 heldenhaft – noch offen (Uli)

01.09.2024 heldenhaft – noch offen (Margret)

HINWEISE & IDEEN

Im Folgenden findest du kurz und überblicksartig Hinweise für das Setting eurer Kleingruppe. Wenn du Leiter der Abende bist, findest du vielleicht hilfreiche Tipps. Als TeilnehmerIn kannst du sie gerne überspringen. Wenn ihr schon länger als Gruppe unterwegs seid, fühlt euch frei den Ablauf und die Rahmenbedingungen für euch anzupassen. Auch Inhalte der einzelnen Einheiten könnt ihr so abändern, wie es für eure Gruppe stimmig ist.

Rahmen: Jeder sollte seine Bibel und am besten ein/sein Notizbuch dabei haben. Jüngerschaft geht nur über Verbindlichkeit. Die Länge der Abende sollte auf 2 Stunden beschränkt sein. Das Material sieht 90 Minuten vor.

Inhalte: Das Kleingruppenmaterial wird individuell vom Prediger des jeweiligen Sonntags zusammen vorbereitet und dann online auf der Homepage unter der Rubrik „Predigten“ als Download bereitgestellt. Die Predigt ist also „Voraussetzung“ und sollte möglichst im Livestream oder per Podcast nachgehört werden.

Beachtenswert: Achtet auf Vertraulichkeit und Wertschätzung in euren Treffen. Jüngerschaft braucht Ehrlichkeit. Damit sich jeder sicher fühlen kann, bleibt alles, was bei Treffen gesprochen wird, vertraulich. Wir hören zu und verzichten auf Kommentare und Ratschläge – wenn nicht bewusst dafür gerade der Raum ist. Und denkt daran – in der Kürze liegt die Würze.

Feedback: Wir sind dankbar, wenn ihr uns als Kleingruppe Feedback zum Material gebt. Das könnt ihr unter folgendem Link für jedes Material einzeln tun: <https://forms.office.com/e/CXetMAqBvS> oder den folgenden QR-Code einscannen.





Samuel Kißner

EINFÜHRUNG

Jackie Pullinger (80) lässt sich auf ein Abenteuer mit Gott ein. 1966 betritt sie als 22 jährige den Stadtstaat Hong Kong und wird dort die meiste Zeit ihres Lebens für Gott im Einsatz sein! Jackie lässt sich auf eine Lebensreise mit Gott ein. Es ist eine Reise, bei der sie Gott und die Fülle, die er zu geben hat, auch gerade an Geistesgaben kennenlernt. Zwei Themen stechen hervor: Führung Gottes erleben und Gottes Kraft durch Gaben des Geistes erfahren.



get together [25min]

fünf Wochen ist keine lange Zeit und trotzdem wollen wir als Gruppe zusammenwachsen. Auch wenn Ihr schon länger als Gruppe gemeinsam unterwegs seid, tut es gut, erst einmal „aufzutauen“ und mit der Themenreihe und den Erwartungen der anderen vertraut zu werden....

? So sehen Fragen aus. Immer mit einem farbigen Fragezeichen...

! So sehen Zielgedanken oder wichtige Aussagen aus.

? In der Bibel stehen viele Geschichten, wo Menschen erleben, dass Gott ihnen einen Auftrag gibt. Welche Geschichten fallen Euch spontan ein und wie hat Gott diesen Menschen seinen Plan deutlich gemacht?



get more [25min]

! Bei Jackie waren es ganz unterschiedliche Puzzleteile, durch die Gott ihr gezeigt hat, dass er etwas mit ihr vorhat und sie führen möchte. Tragt zusammen, welche Puzzleteile bei Euch hängen geblieben sind und reflektiert sie zusammen.



? Wie habt Ihr bisher „Führung Gottes“ erlebt? Was hat Euch überrascht? Worüber seid Ihr enttäuscht? Wie habt Ihr reagiert?

? Wie seid Ihr mit Unsicherheiten umgegangen? Wie habt Ihr Klarheit gefunden?

! Als Jackie die „eingemauerte Stadt“ betritt, erlebt sie große Freude in ihrem Herzen, obwohl alles an dieser Stadt Finsternis und Enge ausdrückt. Sie Spürt Gottes Auftrag in dieser krassen Umgebung. Aber sie weiß auch, dass ihre Kraft nicht reicht. Sie betet: „**Gott, ich brauche alles, was Du hast!**“
Einige Zeit danach schenkt Gott Ihr eine erste „Geistesgabe“. Sie spricht plötzlich im Gebet in einer anderen Sprache („Zungenrede“) und bald erlebt sie beim Gebet für Drogenabhängige, wie Gott durch sie und das Team heilt.

? Wie geht es Euch, wenn Ihr von Geistesgaben hört? Wo seid Ihr mit Geistesgaben in Berührung gekommen? Hat Gott Euch eine Geistesgabe anvertraut und wie geht Ihr damit um?

! Paulus fordert die Korinther 3x auf, sich um Geistesgaben zu bemühen. Lest die 3 Verse gemeinsam:
1.Kor.12,31 u. 14,1-12

? Was fällt Euch auf? Wie „strebt“ oder „eifert“ man nach den Gaben Gottes? Wie kann das konkret aussehen?

! **ACHTUNG:** Bei allem Streben und Eifern kann es passieren, dass man den Geistesgaben mehr Beachtung schenkt als dem Geber und dass man sich selbst und seinen Wert davon abhängig macht, ob und was Gottes Geist einem schenkt! Achtung! Diese Gaben sind Gaben = Geschenke! Sie haben nichts mit Verdienst zu tun und mit Jahren oder der Tiefe des Glaubens. Du bist deswegen nicht besser oder schlechter! Außerdem sind die Gaben nicht für Dich!!! Sie sind dazu da, der Gemeinde und anderen Menschen zu dienen! Du hast vor allem Arbeit damit und die Verantwortung, sie gut einzusetzen! Dennoch sollen wir nach ihnen streben, weil Gott dadurch seine Gemeinde stärken und ermutigen will du seine außerirdische Kraft zeigt!

! Eine weitere Wirkungskraft des Hl. Geistes ist die „Frucht des Geistes“ Gal.5,22. Hier geht es um die charakterliche Veränderung eines Menschen, der zu Gott gehört. Gottes Geist bewirkt Reife in seiner Persönlichkeit. Lest **Gal.5,22**.

? Welche Frucht findet Ihr persönlich am Besten? Was wünscht Ihr Euch in Eurem Leben?
Frucht braucht Zeit zum Reifen.
Wie entsteht Frucht des Geistes?

! Der Geist Gottes gebraucht das Wort Gottes, wie einen Spiegel, so dass wir uns mit unserem Leben bewusst daran orientieren und unser Leben an Gott und seinen Charakter anpassen (Jesus ähnlicher werden). Er schenkt uns die Einsicht (das Wollen und Verständnis) und die Kraft. Er formt uns mehr und mehr zurück in das Ebenbild Gottes!

? Wo seht Ihr in Eurem Leben bereits Knospen oder auch Frucht?

! Als pietistisch-evangelikale ist uns diese Wirkungsweise des Hl. Geistes, die Charakterveränderung und Reife bewirkt, vertrauter. Beide Wirkungsweisen des Hl. Geistes sind genauso wichtig: Frucht des

Geistes und Gaben des Geistes! Wir sollen sie nicht gegeneinander ausspielen, sondern wie Jackie beten: „Gott, ich brauche **alles**, was Du hast!“



get on [10min]

Wie kann die Woche aussehen? Welche Aufgaben nimmt jeder persönlich mit? Hier muss es konkret werden. Jeder soll sich überlegen, was er in der Woche umsetzen will. [10min]

? Gibt es einen Herzenswunsch, den Gott schon lange bei Dir gepflanzt hat, der über die Jahre vielleicht verschütt gegangen ist? Prüf ihn doch neu vor Gott und dann vor Freunden, die mit Gott unterwegs sind. Was, wenn Gott ihn heute wachküsst?

? Willst Du das Gebet von Jackie zu Deinem machen? „Gott, ich brauche **alles**, was Du hast!“

? Wie kannst Du nach den Gaben des Geistes „eifern“? Wo kannst Du diese Woche bewusst „Raum schaffen“ für den Hl. Geist?



get ready [10min]

Nehmt Euch Zeit, Gott anzubeten und ihm zu danken, dass er alles hat und dass er einen Plan und eine Aufgabe für Euch hat. Betet für Führung und die Kraft des Hl. Geistes!